

Tag der offenen Gartenpforte am 13. Mai

Aus einer anfänglichen Idee ist ein „Tag der offenen Gartenpforte“ geworden: „Wir laden alle Personen und Gruppen ein, die sich für das Thema Garten interessieren, selber Gemüse, Kräuter, Obst anbauen und Lust auf Stauden und Rosen haben“, erklärt die Vorsitzende.

Das Team des Westersteder Küchengartens möchte mit dieser Veranstaltung ein Netzwerk-Treffen initiieren und mit gleichgesinnten Gruppen und Organisationen aus der gesamten nördlichen Region ins Gespräch kommen. Von 11 bis 17 Uhr steht im Küchengarten Jaspershof (Zum Stiftungspark 27) die Tür für alle Interessierten weit auf.

Welcher Gedanke steckt dahinter?

Das Treffen am 13. Mai mit Gartenliebhabern mit ähnlichen Interessen und Zielen solle ein Anfang sein. „Dieser Tag soll ein lockeres Zusammenkommen von Menschen sein, die gerne mal einen Ausflug zum Küchengarten machen möchten, um Gleichgesinnte kennenzulernen“, lädt das Küchengarten-Team ein.

Der Küchengarten Jaspershof e. V. in Westerstede hat sich dem Erhalt und der Weitergabe des Wissens rund um die Gartenkultur verpflichtet. Damit dies gelingt, wird beim gemeinschaftlichen Gärtnern eine lockere Atmosphäre gepflegt und nach getaner Arbeit wird das Geerntete und die ein oder andere mitgebrachte Leckerei in geselliger Runde gemeinsam verzehrt.

Philosophie des Küchengartens

Regionaler und saisonaler Konsum von Obst und Gemüse, Humusaufbau und Wassermanagement sind Themen, deren Beachtung zum Schutz des Klimas beitragen können. „Auch in Westerstede wollen wir die Erkenntnisse diskutieren, anwenden und weiterentwickeln“, so das Küchengarten-Team. Weiterhin wird Kompost hergestellt und ausschließlich organischer Dünger eingesetzt. Neben Anbau und Pflege wird auch die Nutzung, Konservierung und Lagerung von Gemüse und Obst, Heil- und Küchenkräuter umgesetzt. Bei den Rosen geht es auch um den Erhalt historischer Sorten.

→ @ Mehr Infos: www.kuechengarten-westerstede.de